

SÜDTIROLER LANDESARCHIV

Nachlass Ing. Richard Hartner Seberich **(Korrespondenz)**

Bearbeitet von: Christine Roilo

Bozen, 2021

Zur Einsichtnahme bitte die

Nummer der Position

angeben!

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	II
1. Korrespondenz	1
2. Arbeiten und Exzerpte	3
3. Fotoalben	4
4. Lebenslauf	5

Vorwort

1.1 Signatur: -

1.2 Titel: Nachlass (Korrespondenz) Ing. Richard Hartner-Seberich

1.3 Entstehungszeitraum: 1927-1971

1.4 Verzeichnungsstufe: Bestand

1.5 Umfang: 2 Archivschachteln (6 Archiveinheiten)

2. Kontext

2.1 Name der Provenienzstelle: Privatbesitz Rainer Seberich

2.2 Verwaltungsgeschichte/biografische Angaben: Richard Hartner Seberich kam am 16. Mai 1891 in Ragusa als Sohn des Michael Seberich (geb. in Triest am 28. Oktober 1857) und der Anna Karolina Hartner (geb. in Klagenfurt am 14. März 1868) zur Welt. Anna Karolina Hartner heiratete im folgenden Jahr 1892 Karl Ritter von Brojatsch (geb. zu Friedeck im Landgericht Teschen am 1. 3. 1820 und in erster Ehe mit Theres Schebek verheiratet). 1893 zog die Familie - Richard führte weiterhin immer den Namen Hartner-Seberich - nach Bozen-Gries. Außer Richard gehörte zur Familie auch die um einige Jahre ältere Schwester Paula Hartner. Karl von Brojatsch verstarb am 16. Dezember 1901 in Gries (s. Sterbebuch Pfarre Gries), als Adresse wird Fagen Nr. 365 angegeben - das ist die heutige Adresse Armando-Diaz-Straße 8, der Ansitz Rottenbuch, Sitz der Abteilung Denkmalpflege, vgl. Tiefenbrunner, Häusergeschichte der Marktgemeinde Gries, S. 145). Am 12. März 1905 kaufte Anna Karolina Hartner, die sich nun Charlotte (Lotti) von Brojatsch nannte, von Anna von Osiecimska geb. Botoz- Antoniewicz die Pension "Villa Wickenburg" in Bozen-Gries, die sie zusammen mit ihrer Tochter Paula führte (s. Grundbuch KG Gries, Einlagezahl 573/II und Verfachbuch Bozen 1905, fol. 1670). Michael Seberich und Anna Karolina Hartner, Witwe von Brojatsch heirateten am 28. Dezember 1919 in Gries.

In Bozen besuchte Richard Hartner Seberich die Schulen bis zur Matura 1908. In der Folge studierte er Maschinenbau an den Technischen Hochschulen von Wien und Graz. Von 1913 bis 1919 stand er im Militärdienst, wurde 1915 in Galizien schwer verwundet und 1916 wieder an der Südfront eingesetzt. Im Dezember 1918 wurde er aus dem Militärdienst entlassen. 1921 beendete er sein Studium in München und setzte es anschließend in Hannover fort, wo er es 1926 mit der Dissertation "Der Zündverzug bei flüssigen Brennstoffen" beendete. 1922 erhielt er die italienische Staatsbürgerschaft. 1935 nahm er seine Tätigkeit als Oberingenieur und Abteilungsleiter in den Daimler-Benz-Werken in Gaggenau auf. Nach Kriegsende kehrte er nach Bozen-Gries zurück, wo er fortan als Professor für Mathematik und Physik an der Handelsoberschule von 1947 bis 1967 wirkte. Sein zweites Interesse galt der Landeskunde, zahlreich sind beispielsweise die in der Zeitschrift "Der Schlern" veröffentlichten Beiträge und Rezensionen. Richard Hartner-Seberich verstarb am 8. März 1971.

Richard Hartner Hartner-Seberich war mit Hedwig (Hede, Hedl) Kerschbaumer (geb. am 14.08.1888 in Bozen als Tochter des Bäckermeisters Anton Kerschbaumer und der Theres Überbacher, verstorben am 8.3.1973 in Bozen) verheiratet. Der Ehe entstammt der Sohn Rainer (geb. 1931). Die Familie besaß seit 1932 auch ein Ferienhaus in Völs am Schlern, das ebenfalls als Pension vermietet wurde.

Quellen: Bestand; o. N. Die Toten des Schlern. Dr. Ing. Richard Seberich, in: Der Schlern 45 (1971), S. 250, Verfachbuch Bozen, Grundbuch Bozen, Kirchenbücher Pfarre Bozen

2.3 Bestandsgeschichte: -

2.4 abgebende Stelle/Übergabe: Rainer Seberich. Der Bestand wurde dem Südtiroler Landesarchiv am 7. August 2020 in Form einer Dauerleihgabe übergeben.

3. Inhalt und innere Ordnung:

3.1 Form und Inhalt: Der Bestand enthält Korrespondenz des Bestandsbildner, dessen

- landeskundliche Arbeiten, Fotoalben zu seinen Urlaubsfahrten mit dem Faltboot.
- 3.2 Bewertung und Kassation: -
- 3.3 Neuzugänge: -
- 3.4 Ordnung und Klassifikation: Die Archivalien wurden in der Ordnung verzeichnet, in der sie übergeben wurden.
4. Zugangs- und Benutzungsbedingungen:
- 4.1 Zugangsbestimmungen: Siehe Benutzerordnung des Südtiroler Landesarchivs. Der Bestand unterliegt keinen rechtlichen Benutzungsbeschränkungen.
- 4.2 Reproduktionsbestimmungen: Siehe Reproduktionsbestimmungen des Südtiroler Landesarchivs.
- 4.3 Sprache/Schrift: deutsch, italienisch, französisch
- 4.4 physische Beschaffenheit und technische Anforderungen:
Das Archivmaterial besteht aus Schriftgut auf Papier, Ansichtskarten, Fotografien.
- 4.5 Findhilfsmittel: Ausgedrucktes Findbuch, digitales Findbuch (Augias)
5. Sachverwandte Unterlagen:
- 5.1 Aufbewahrungsort der Originale: -
- 5.2 Kopien bzw. Reproduktionen: -
- 5.3 Verwandte Verzeichnungseinheiten:
6. Anmerkungen:
7. Verzeichnungskontrolle:
- 7.1 Informationen des Bearbeiters: Christine Roilo
- 7.2 Verzeichnungsgrundsätze: Der Bestand wurde unter Zugrundelegung der internationalen Norm ISAD (G) erschlossen.
- 7.3 Datum oder Zeitraum der Verzeichnung: August 1921

1. Korrespondenz

Position: 1

1927 - 1966

Korrespondenz 1927-1966

Enthält unter anderem: Korrespondenz an Richard Hartner-Seberich, alphabetisch geordnet und nach Korrespondenzteilnehmern ohne chronologische Reihung gebündelt, mit fallweise Durchschlag des Antwortschreibens. Die Ordnung wurde beibehalten

Korrespondenzteilnehmer: Albert Amorth, Stationsvorstand (Bozen?); Oberbaurat Augustin (Hohen-Neuendorf bei Berlin); Rosa Baur (Michelbach); K. Bube (Bonn); Paul Bertagnolli (Säckingen); Isabella Bertagnolli (St. Gertraud Ulten); Alfred Bokemüller (Gaggenau); Giusto Chiletto (Trient); Frau (sic!) Vasco Cini (Bozen); Giuseppina Cristoforetti (Bozen); Comitato Nazionale Italiano (Baden Baden); Otto Cranz (Stuttgart); Daimler-Benz Aktiengesellschaft (Stuttgart, verschiedene Korrespondenzteilnehmer); Ing. Schwenkhagen (Technische Hochschule der Freien Stadt Danzig); Deflorian (Innsbruck); Paula Doblander (Bozen); Kunigunde Prast (Bozen); Gertrud Domeier (Hamburg); R. Drawe (Technische Universität Berlin Charlottenburg); Desta von Friedrichsberg (Innsbruck); Anna Sophie und Walter Feißt (Tamins CH); Vizeschulamtsleiter Josef Ferrari (Bozen); Heinz Fischer (Innsbruck); Jean Gohin (Choisy-Le-Roi); Franz Gschnitzer (Innsbruck); Fritz Holzhauer (Nürnberg); Verlobte, später Ehefrau Hedwig Kerschbaumer (Köln Mühlheim); Josef Hollerbach (Gaggenau); Franz Huter (Innsbruck); Franz (Francesco) Jellici (Obervöls); Philipp Kesseltall (?) (Grundlsee); Karl Lageder (Bozen); Riccardo La Ginestra (Bolzen); Paula Lindemann (Mülheim, mit Zeitungsausschnitten zum Tod von Wilhelm Lindemann); Annemarie Lueder (Hannover); Hochzeitsanzeige Lore Köllensperger und Albin Mayr (Lans bei Innsbruck, mit drei Schillingbanknoten der Alliierten Militärbehörde); Wolfgang E. Meyer (Lindenberg); H. W. A. Müller (Gaggenau); Hermann Mumelter (Bozen); Albin Mayr (Innsbruck); Kurt Neumann (Hannover); Familie Helmuth und Liesl Pichler (Trenton, NY, mit 3 Familienfotos in Umschlag); Hans Prantner (Offenburg); Herbert Prast und Kunigunde Prast-Piontek (Bozen); Walther Rahner (Gaggenau); Geburtsanzeige für Tochter von Rolf und Eva Reder (Innsbruck); Gisela Rohde (München); RA Luis Sand (Bozen); Ada ?; an "Großtante Charlotte" von Neffen Dante Seberich (Alessandria, mit Fotos der Familie Seberich in Alessandria); Dante Seberich (Alessandria); Walther Seemann (Hamburg); Spar- und Vorschusskasse Bozen; Edith und Karl Heinz Sustmann (Wesseling); Franz Schaub (Duisburg); Helmut Schlund (Darmstadt); Südtiroler Volkspartei (Bozen); Giovanni Trotter (San Martino di Castrozza); Ernst Ulrich (Ansbach); Peter Weitlaner (Innichen); Familie Wieck; Marie Wittelsbach (Ascona, an "Frau Oberst und Fräulein Paula", Mutter und Schwester); Franz Wunsch (Rotenfels); Familie Wiedemann (Karlsruhe);

Rubrik x-Z: Familienkorrespondenz 1945-1947; Chronik April-Mai 1945 in Gaggenau.

Darin: Aktennotiz: Entwicklung von Fahrzeuggaserzeugern in Gaggenau, Duplikat Lohnzettel Daimler-Benz Aktiengesellschaft; Bericht zur Prüfung und Weiterentwicklung des Fahrzeuggaserzeugers; Widerrufserklärung der Option für die deutsche Staatsbürgerschaft (Formular) und Empfangsbestätigung der eingereichten Erklärung; Anzeige an den Bürgermeister der Stadt Gaggenau wegen Plünderung;

verschiedene Bescheinigungen in Fotokopie: Heimatschein der Gemeinde Gries, Erlaubnis zum Tragen der Silbernen Tapferkeits-Medaille ; Erwerb der italienischen Staatsbürgerschaft; Einbürgerungsurkunde Deutsches Reich; Aufenthaltsbescheinigung Völs; Taufbescheinigung für Vater Michael Seberich, geb. 28.10. 1857 und Großvater Anton Seberich.

Umfang: Bll. 1-372

Bemerkung: Durchschläge z. T. schlecht leserlich.

Korrespondenz 1953-1970

Enthält unter anderem: Korrespondenz an Richard Hartner-Seberich, alphabetisch geordnet und nach Korrespondenzteilnehmern ohne chronologische Reihung gebündelt, mit fallweise Durchschlag des Antwortschreibens. Die Ordnung wurde beibehalten

Korrespondenzteilnehmer: Elisabeth Ambrosi (Völs); Baul Bertagnolli und Brigitte Bertagnolli (Freiburg); Alfred Bokemüller, Liselotte Bokemüller (Stuttgart); Wilhelm Brockhaus (Lüdenscheid); Bürgermeister der Stadt Bozen (Lino Ziller); Daimler-Benz Aktiengesellschaft; Gertrud Domeier (Hamburg); Fritz Dörrenhaus (Köln); Abgeordneter Hans (sic!) Ebner (Rom); Banca Nazionale del Lavoro (Bozen); Walter und Sophie Feißt (Tamins); Martha Formica (San Remo); Temi Franceschi (Chiavari); Franckh'sche Verlagshandlung W. Keller & Co (Stuttgart); Stephan Gaidos (Kartitsch/Wien, dabei auch ein Foto), vor allem zum 1. Weltkrieg; Jean Gohin (Choisy-Le-Roi); Hans Peter Grube (Ulm); Therese Gruber (Bozen); Ehefrau Hedwig geb. Kerschbaumer; Fritz Holzhäuer (Nürnberg); Isabella (?); Franz Keil (Darmstadt); Josef Kindl (Meran); Philipp Graf Kesselstatt (Grundlsee); Hans Kiene (Ritten); Lois Köll (Innsbruck); Rosa Krebs (Wien); Annemarie Lueder (Bad Kohlgrub); Wolfgang E. Meyer (Pennsylvania); RA Paul Mayr (Bozen); Lena Mühl (Gaggenau); Hermann Mumelter (Bozen); Ente del turismo, Verona; Heimatschutz-Verein Bozen; Luis Oberrauch (Bozen); Österreichische Nationalbibliothek, Wien; Josef Pfister (Klausen); Helmuth Pichler und Liesl Pichler (Trenton, NY); Maria Porzer (Innsbruck); Postamt Bozen; Eva Reder, Rolf Reder (Innsbruck); Fam. Romani; Walther Seemann (Hamburg); Edith Sustmann (Wesseling); Friedel Scharpff (Nürnberg); Edith Schemfil (Innsbruck); Generalmajor Viktor Schemfil (Innsbruck); Schriftleitung Der Schlern, Bozen; Ina Schenk (Meran); Clea und Gildo Severi; Bürgermeister Giorgio Pasquali (Bozen); Mimi (?); Annelies Terbeger (Hannover); RA Vincenzo Trojanis (Bozen); Ernst Ulrich (Ansbach); Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (Berlin); Ferdinand Kassiel (Völs); Südtiroler Volkspartei; Karl Wolfgruber (Brixen); Franz Wunsch (Rotenfels); Stadtbibliothekar Zani (Bozen); Richard Zengerle (Lugano); Crescenz Rainer (Innerpflersch).

Darin: Patentschriften für Gaserzeuger (Erfinder: Richard Hartner-Seberich, 1953); Unterlagen zu Krankheit und Klinikaufenthalt von Hedwig Seberich; Notiz zu Porträts in der Villa Balduino in Villazzano; Liste: Kaiserschützen in Südtirol; Verzeichnis der Opfer der Lawinenkatastrophe am Ortler vom 4. März 1914; 5 Karten zu oberitalienischen Frontstellungen des 1. Weltkriegs; Beitrag: Lois Köll, Madonna delle Corone, 1951; Unterlagen zum Zivilprozess Seberich-Rechenmacher; Dienstzeugnis für Karolina Rubatscher; Lebenslauf Viktor Schemfil; Ernennung zum Listenvertreter für die Südtiroler Volkspartei und Unterlagen für die entsprechende Tätigkeit (1953).

Umfang: Bll. 1-420

Bemerkung: Durchschläge z. T. schlecht leserlich.

2. Arbeiten und Exzerpte

Position: 3

1949 - 1965

Arbeiten und Exzerpte 1949-1965

Enthält unter anderem: Beiträge und Rezensionen, z. T. datiert oder datierbar: Wie entstand unser Bauernstand (1949); Festungen in der Berner Klause (1954); Bezzecca (= Vom Krieg des Jahres 1866 in Südtirol, 1966, 3 verschiedene Versionen); Ein seltsames Beutestück (1967); Dr. Paul Bertagnolli zum Gedenken (1962); Eine Bozner Stadtansicht aus dem Jahr 1684 (1962); Casanova in Bozen (1964); Erratischer Block von beachtlichem Ausmaße (1965); Tiroler Landesschützen 1915 am Dnjestr (1955); Etschländer Stil; Freudenstein; Zinnenberg; Unterfennberg; Fersental (1959); Geschichte abseits der Heerstraße. Frundsbergs Alpenübergang 1526 (1961); Feuerwehr (Glosse); Ein zerstörter Denkstein in Gries (1962); Judikarien in der Kriegsgeschichte; Seebegg, die Jenner und der Klausner Bergrichter (1949); Margreid - Ansitz Hirschprunn; Zur Familiengeschichte der Molinari (1959); Das große Lawinenunglück im Ortler-Gebiet im März 1914 (1954); Die Wandlungen eines Höhenweges. Der Alpenübergang des Prinzen Eugen von Savoyen 1701; Schloß Prösels und seine Bewohner (1949); Das Pustertal in der Geschichte (1949); St. Margareth am Kniepaß; St. Johannes Nepomuk, ein Grenzstein des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation (1957); Rivoli 1797 (1955); Ergänzung - Sexten (1957); Äbtissin Verena (1949); Besprechung von drei Schlernschriften (1957); Die Römerstraße in der Berner Klause (1956); Besprechungen zu: Viktor Schemfil, Die Kämpfe am Kreuzberg in Sexten, Viktor Schemfil, das k.k. Tiroler Korps im Kriege 1809; Nachruf auf Viktor Schemfil (1960); Gericht Schenkenberg (Hochstift Brixen); Pfarrkirche zu Maria Himmelfahrt in SchennaDer Schneeberg und sein Bergbau (1951); Die Wandmalereien in St. Kathrein in Tiers (1949); Nachruf auf Friedrich Teßmann (1958); Gefangennahme Battisti; Verona, ein Abriß seiner Geschichte und Kultur; Weggenstein; Besprechung zu Weingartner, Taschenbuch der Kunstdenkmäler.
Darin: Miraglia Ettore, La conquista del Cauriol (1934, Abschrift); zwei Frontkarten.
Umfang: Bll. 1- 291

3. Fotoalben

Position: 4

1929

Fotoalbum zu verschiedenen Rhein- und Donaufahrten mit Faltboot

Enthält unter anderem: Fotografien und Ansichtskarten der besuchten Orte.

Position: 5

1930

Fotoalbum zur Faltbootfahrt entlang der Rhone von Culoz nach Marseille, Sommer 1930

Enthält unter anderem: Fotografien und Ansichtskarten der besuchten Orte.

4. Lebenslauf

Position: 6

1971

Lebenslauf, entspricht dem Lebenslauf veröffentlicht in Der Schlern 45 (1971), S. 250